

# Macbeth (Deutschland)

Als sei sie der Feder des englischen Dramatikers William Shakespeare entsprungen, liest sich die Biografie der 1985 in Erfurt gegründeten Band MACBETH. Wie beim Namensgeber der Band liegen auch hier Ruhm und Tragik dicht beieinander. Zu Beginn der Achtziger Jahre war MACBETH eine der ersten Metal -Bands der damaligen DDR und tourte wie besessen durch die Lande. Die zu Hunderten anreisenden Fans bereiteten der DDR -Obrigkeit schon bald ernsthafte Kopfschmerzen. So kam es schließlich im Herbst 1986 zum legendären Konzert im total überfüllten Erfurter „Stadtgarten“, bei dem, von Polizei und Stasi überwacht, das Ende der missliebigen Band besiegelt wurde. Auf höchster Regierungsebene wurde ein „Spielverbot auf unbestimmte Zeit“ beschlossen. Der Feldzug gegen MACBETH endete erst mit dem Zusammenbruch der DDR und der anschließenden Wiedervereinigung Deutschlands. Doch auch jetzt sollte die Band von tragischen Schicksalsschlägen nicht verschont bleiben. Im Dezember 1989 erhängte sich Sänger Wittenburg im Steigerwald bei Erfurt, gebrochen von den traumatischen Erlebnissen während seiner DDR -Gefängnishaft. In diese Zeit des Umbruchs fiel auch der mysteriöse Selbstmord des Schlagzeugers. Das Ende der Ära von MACBETH schien gekommen und die Band löste sich auf.

Über ein Jahrzehnt verging, ehe MACBETH erstmals wieder live zu sehen war. Mit alten und neuen Songs im Gepäck konnten sie u.a. als Support für In Extremo und The Bones an alte Erfolge anknüpfen und so auch jede Menge neue Fans gewinnen. Nachdem unter der Hörerschaft bis dahin nur alte Tapes die Runde machten und auch die Demo-CD von 2003 schnell vergriffen war, legten Macbeth 2006 endlich ihren Debüt -Longplayer „MACBETH“ vor, der mehr als positive Reaktionen hervorrief.

Der Rockhard schrieb: „MACBETH ... zählen zu den großen Metal -Legenden der DDR. ... Düsterer, mächtiger, straighter Heavy Metal ohne jede Trendanbiederung ... Macbeth klingen echt, grundehrlich und eigenständig, man hört einem Volltreffer wie „Abendmahl“ die Historie der Band einfach an. Respekt!“ (Götz Kühnemund)

2008 stand im Zeichen der Veränderung. Mit Alexander Kopp (guitar) und Patrick W. Engel (drum) erhält das Quintett neue musikalische Frische und die Bestätigung, mehr denn je mit Voldampf durchzustarten. So wird auf dem ersten gemeinsamen Gig, als Support von Eisregen am 01.03.2008, ein begeistertes Publikum zurückgelassen und hört man auf der im zweiten Drittel des Jahres veröffentlichten Demo -CD völlig neue Aspekte. Das musikalische Material klingt gewaltiger, abwechslungsreicher und ist kaum mit der Veröffentlichung von 2006 zu vergleichen. Die Songs von MACBETH gewähren dem geneigten Zuhörer mit ihren verderbten, dämonischen und wahnwitzigen Geschichten einen Einblick in die Abgründe der menschlichen Seele.

Am 19.02.2009 unterschrieben MACBETH einen Plattenvertrag bei MASSACRE RECORDS über welches am 24.07.2009 das neue Album „GOTTESKRIEGER“ veröffentlicht wurde. Die Reaktionen zu dem 2. Longplayer übertreffen die Kritiken aus der 1. Veröffentlichung um ein vielfaches und das sogar europaweit!

Zitat Rockhard: „Schwerer, harter, gut gespielter Heavy Metal mit rauen, leicht thrashigen Vocals und ungekünstelten, perfekt passenden deutschen Texten wird auf „GOTTESKRIEGER“ geboten, ohne dass MACBETH auch nur den geringsten Onkel-, Hosen-oder Rammstein-Einschlag (nötig) hätten. Das muss man erst mal hinkriegen. Respekt! Die langjährige Erfahrung der Band schlägt sich im gekonnten, flüssigen Songwriting nieder, das 95 Prozent aller deutschsprachigen Metalbands so nicht hinbekommen“ (Götz Kühnemund)

2010 gewann die Band das W.O.A. Metal Masters und erkämpfte sich einen Auftritt beim weltgrößten Metal- Festival der Welt in Wacken. Damit bewies die Band eindrucksvoll, das man mit ihr auch weiterhin rechnen muß. Die Band arbeitet momentan bereits an neuem Material, wobei aber das Hauptaugenmerk darauf gerichtet ist, das aktuelle Album in Form von Live -Auftritten zu promoten um den guten Ruf als Live -Band zu festigen!

Website: [www.macbeth-music.de](http://www.macbeth-music.de)

MySpace: [www.myspace.com/abendmahl](http://www.myspace.com/abendmahl)

Contact: [post@macbeth-music.de](mailto:post@macbeth-music.de)

MACBETH

Salzstrasse 10

99086Erfurt